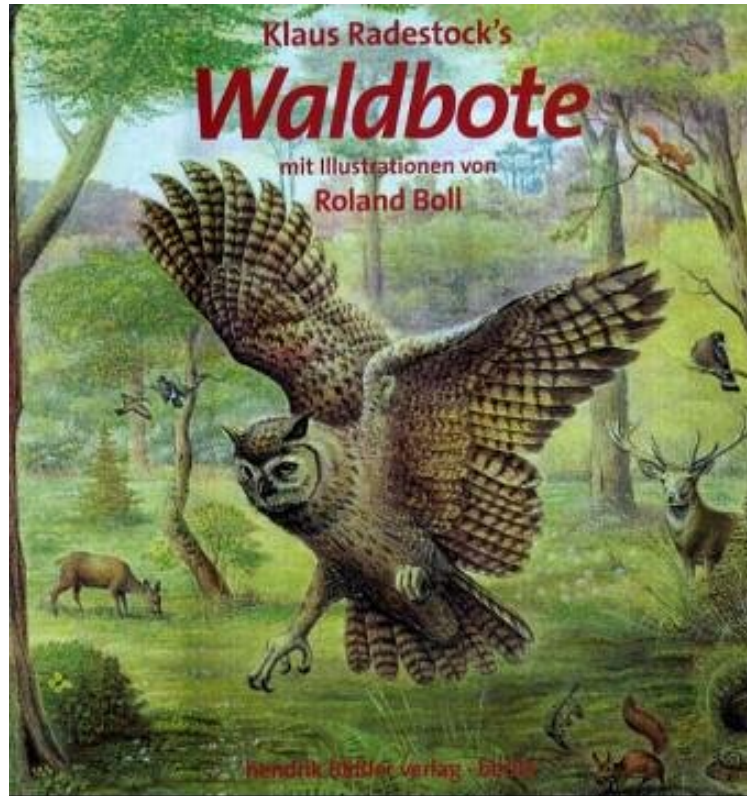


Klaus Radestocks Waldbote

Von Klaus Radestock
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #743555 in BcherVerffentlicht am: 2004-11-30Einband:
Taschenbuch152 Seiten | File size: 74.Mb

Von Klaus Radestock : Klaus Radestocks Waldbote before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Klaus Radestocks Waldbote:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Bote nicht nur fr BrandenburgVon BolleHallo Leute. Ich kenne dieses Werk noch aus der Zeit, wo es monatlich als lose Blattsammlung erschien. Viele der Waldpdagogen und Frster legten sich damals einen Hefter an und warteten schon voller Spannung auf die nchsten Themengeschichten. Die Bltter wurden 100mal kopiert und als Handreichung herumgegeben. Gefaltet bis zur Unlesbarkeit. Das Original war viel zu kostbar. Wie froh waren wir alle, als dann 1998 die erste gebundene Auflage erschien. Damit war das Werk zu einem sehr gefragten Geschenkartikel geworden. Ich selbst habe einige als Gastgeschenk in anderen Bundeslndern hinterlassen. Dieses Buch kam immer gut an. Prompt folgte 1999 der zweite Teil. Leider in einer viel zu kleinen Auflage. 3.000 Exemplare.Ich selbst bin Leiter einer walddagogischen Einrichtung und bearbeite tglich mit zwei Schulklassen das Thema Wald. Dieses Buch, was es zwischenzeitlich dann in einer Doppelausgabe gab, eignet sich fr die Arbeit mit Schlern ab der Klassenstufe 5 hervorragend. Hier sind nicht wie in einem Fachbuch die einzelnen Arten genau beschrieben. In diesem Buch geht es um eine kurze Vorstellung der einzelnen Art in einem kleinen, sehr gut gemachten, kurzen geschichtlichen Abriss. Dazu kommen Redewendungen, Volksweisheiten, Aberglaube, Kulinarische Rezepte, Lieder, Unwissenheit, Wetterpropheten und Heimatverbundenheit etc. Letzteres ist im Zusammenhang als eine generationsbergreifende

Datenbank einer Sammlung von gemachten Beobachtungen einer sehr naturverbundenen Generation zu sehen. Dieses Wissen ist in einer Zeit, einer rasant schnell voranschreitenden Technisierung unserer Welt, im Begriff verloren zu gehen. Wer kennt den noch das fast immer zutreffende "Spatzenbarometer"? Auf Seite 139 nachzuschlagen. Das Beste, es trifft fast immer zu, was die frechen Spatzen da so zwitschern. Zum Schluss ein kurzer Spruch aus dem Buch: 'Wo Lerchen singen, hört man die Krähe nicht'. Passt doch auch irgendwie in unsere Zeit, oder? 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Perfekt für die Arbeit mit Schülern Von Britta Herter Dieses Buch nutze ich seit einigen Jahren für den Unterricht im Fach Biologie und Naturwissenschaften. Es zeigt hervorragend biologische Inhalte, darüber hinaus aber auch interessante Fakten aus Mythologie und Volksglauben, viele passende Sprüche und Weisheiten, die die einzelnen Themen nicht nur für Jugendliche aufschließen. Ich kann dieses Buch als Bereicherung zur Fachliteratur nur empfehlen. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Waldbote Von Petra Viel Wissenswertes sehr gut und anschaulich dargestellt. Meine Neugierde die Natur zu erleben, zu begreifen ist erweckt aber auch die Achtung vor ihr. Es ist ein schnelles Geschenk nicht nur für Erwachsene.

Kurzbeschreibung Warum leuchtet das Glühwürmchen? Was bedeutet eigentlich Altweibersommer? Gibt es die diebische Elster? Woher kommt der Weihnachtsbaum? Sind Rabeneltern nachlässig und Fische schlau? Dieses Buch gibt in 68 humorvoll illustrierten Kapiteln Antworten auf diese und viele andere Fragen. Der Leser erfährt Faszinierendes über die Wunderwelt des Waldes und dessen liebenswerten Bewohner. Alle Geschichten gründen auf den Erfahrungen unserer Vorfahren und enthalten jahreszeiten-bezogene Tipps zum Walderleben für Jung und Alt. Wer also demnächst wieder einmal Doktor Wald als Gesundbrunnen für Körper und Seele besuchen und sich vorher klug machen möchte, der blättere in unserem Buch Waldbote ein kompetenter Mittler zwischen Mensch und Wald. Der Autor Klaus Radestock (52) ist seit fast 30 Jahren Förster. Er bewohnt mit seiner Frau und den drei Kindern das alte Forsthaus Frauensee im südlichen Berliner Umland. Seit Anfang der 1990-er Jahre leitet er nebenan das Haus des Waldes, Waldpädagogik-Zentrum und Naturschutzeinrichtung der Landesforstverwaltung Brandenburg. Forstmeister Radestock ist ein ausgewiesener Natur-Dolmetscher, verfasst dazu Tipps zum Walderleben und ist Autor der Schriftenreihe Waldboten.